

**CyberChampions Award für zukunftsweisende IT- und Hightech-Startups**  
**Intelligente Autos, menschliche Organe auf einem Chip und Headhunting auf dem Campus**

***Karlsruhe, 20. September 2016.***

**Mit Rüdener 3D, emmrix Technologies, PACE, Campusjäger und vasQlab hat das CyberForum auch dieses Jahr aussichtsreiche Gründerteams mit dem CyberChampions Award gekürt. Der Award richtete sich speziell an IT- und Hightech-Startups aus der Region Karlsruhe und wurde am 20. September im Substage verliehen. Die prämierten Geschäftsideen reichten von einem Virtual Reality System für die Industrie über studentische Online-Personalvermittlung bis hin zur App, die das Smartphone mit dem Auto verbindet. Nach der Preisverleihung feierten die rund 250 Gäste die Gewinner bei der großen „party.Party.“ Der CyberChampions Award findet bereits seit über 10 Jahren statt und war dieses Jahr eine Partner-Veranstaltung im Rahmen des CODE\_n new.New Festivals.**

Eine App, die über Bluetooth mit dem Auto verbunden ist und automatisch bei Unfällen Hilfe holt, die günstigste nächstgelegene Tankstelle findet und Kontrollleuchten analysiert: eine solche Smartphone-Anwendung ist die Entwicklung von [PACE](#) – das Startup sicherte sich beim diesjährigen CyberChampions Award den ersten Preis als „NewComer“. In dieser Kategorie konnten sich Startups bewerben, die nicht länger als zwei Jahre am Markt sind und schon beachtliche Erfolge aufweisen können.

Zweitplatziertes bei den NewComern wurde das Team von [Campusjäger](#). Das Startup bietet durch einen speziellen Matching-Algorithmus eine passgenaue Jobvermittlung für Studenten und Absolventen an, die über die Online-Plattform Praktika, Werkstudentenjobs oder Berufseinstiegsstellen finden können.

**BestConcept: die NewComer von morgen**

In der Kategorie BestConcept werden Teams ausgezeichnet, die sich noch in der Gründungsphase befinden, aber schon ein überzeugendes Geschäftskonzept vorweisen können. Hier gewann [Rüdener 3D](#): das Gründerteam hat ein Virtual Reality System für die produzierende Industrie entwickelt – dieses ermöglicht es

global verteilten Nutzern, ausgestattet mit Sensorkamera, Datenbrille, Datenhandschuh und Datenmanagement, simultan am selben virtuellen Produkt zu arbeiten.

Der zweite Platz in der Kategorie BestConcept ging an [emmtrix Technologies](#). Das Startup erleichtert die Programmierung von eingebetteten Mehrkern-Systemen und ermöglicht eine höhere Leistung von eingebetteten Systemen. Dies sind kleine Computer, welche in einem technischen Kontext integriert sind und spezielle Überwachungs-, Steuerungs- oder Regelfunktionen übernehmen – ein Beispiel ist das automatische Einparken beim Auto.

### **init Innovationspreis: mit Bio-Engineering Tierversuche einsparen**

Den init Innovationspreis, den Sonderpreis für besonders zukunftsweisende Entwicklungen, sicherte sich [vasQlab](#). Die Ausgründung aus dem Karlsruher Institut für Technologie will die Entwicklungskosten für Medikamente senken und viele Tierversuche ersetzen. vasQlab arbeitet mit einem Chip, auf dem in miniaturisierter Form mehrere Organe mit lebenden Zellen und künstlichen Blutkanälen nachgebildet sind. Durch die Blutkanäle können Medikamente eingebracht und im Hochdurchsatz getestet werden. So kann man in einem frühen Stadium der Medikamentenentwicklung Aussagen über (Neben-) Wirkungen am Menschen treffen.

### **Keynote von Focus-Chefkorrespondent**

Den Auftakt zum Award machte Dr. Holger Schmidt, Chefkorrespondent mit Schwerpunkt Internet bei Focus. Er widmete sich in seiner Keynote dem Thema „Plattformen“: Diese sind laut Schmidt „Gamechanger“ in der digitalen Wirtschaft und das „überlegene Geschäftsmodell der digitalen Ökonomie“: YouTube statt TV, Airbnb statt Hotel, Uber statt Taxi-Dienst.

Zu den Ehrengästen beim CyberChampions Award zählten Dr. Frank Mentrup, Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe, sowie Katrin Schütz, Staatssekretärin im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau des Landes Baden-Württemberg: „Wir als Wirtschaftsministerium unterstützen den CyberChampions Award, um ein Signal dafür zu setzen, dass eine dynamische Gründungskultur für Baden-Württemberg ein entscheidender Erfolgsfaktor ist und ausgebaut werden muss“, so Staatssekretärin Schütz, und ergänzt: „Gründungen sind der Motor

des wirtschaftlichen Strukturwandels, gerade im Mittelstand. Für die nachhaltige Zukunftssicherung Baden-Württembergs und die stetige Modernisierung unserer Wirtschaft ist es daher wichtig, die Gründungskultur noch weiter zu fördern.“

Nach der Preisverleihung im Substage fand der Abend in der anschließenden großen „party.Party“ seinen Ausklang. Das Social Event bot den prämierten Startups und weiteren Vertretern der Gründer-, Investoren- und Unternehmerszene die Möglichkeit, sich in lockerer Atmosphäre zu vernetzen und Kontakte zu knüpfen.

## **Die Preise und Stifter des CyberChampions Awards 2016**

### **Kategorie NewComer**

- 1. Preis: 2.500 €, gestiftet von [Sophos GmbH](#)  
zzgl. 5.000 € Beratungsgutschein von [Ebner Stolz GmbH & Co. KG](#)
- 2. Preis: 1.000 €, gestiftet von [solute GmbH – billiger.de](#)

### **Kategorie BestConcept**

- 1. Preis: 2.500 €, gestiftet von [TechniData IT-Service GmbH](#)
- 2.Preis: 1.000 €, gestiftet von [Software Innovation Bridge](#)

### **Sonderpreis INIT Innovationspreis**

- 5.000 €, gestiftet von [INIT innovation in traffic systems AG](#)

Weitere Informationen finden Sie unter [www.cyberchampions.de](http://www.cyberchampions.de)

### Über das CyberForum e.V.:

Das CyberForum e.V. ist mit über 1.000 Mitgliedern das größte regional aktive Hightech.Unternehmer.Netzwerk. in Europa. Im CyberForum vernetzen sich Unternehmer, Gründer, Kreative, Mitarbeiter aus Forschungseinrichtungen und Institutionen, Studierende, Business Angels und Auszubildende. Insgesamt repräsentieren die Mitglieder über 23.000 Arbeitsplätze. 2013 wurde das CyberForum als erfolgreichstes Cluster landesweit und als das führende IT-Netzwerk in Europa ausgezeichnet.

Das CyberForum organisiert jährlich rund 160 Events zum Netzwerken und Weiterbilden, mit insgesamt fast 14.000 Besuchern. Einen weiteren Schwerpunkt bilden Angebote für Unternehmen in allen Wachstumsphasen: vom IT-Accelerator CyberLab über Mentoring & Coaching und den Zugang zum Investorennetzwerk des CyberForum bis hin zur Unterstützung bei der Fachkräftesicherung. Das CyberForum setzt sich auch über die Region hinaus für den digitalen Mittelstand ein – ob im landesweiten IT-Bündnis oder auf internationaler Ebene, z.B. über das Business Roaming Agreement, das Unternehmen bei der Internationalisierung unterstützt.

Zum CyberForum e.V. gehören auch: die Zweigstelle CyberForum Süd in Baden-Baden; die 100-prozentige Tochter CyberForum Service GmbH, die Unternehmen bei der Fördermittelakquise unterstützt und das landesweite DIZ Digitales Innovationszentrum (Gesellschafter: CyberForum e.V. und FZI Forschungszentrum Informatik), das die Digitale Transformation im baden-württembergischen Mittelstand vorantreibt.

Das CyberForum, 1997 als Private Public-Partnership gegründet, beschäftigt mittlerweile ein Team von rund 35 Mitarbeitern.

[www.cyberforum.de](http://www.cyberforum.de)

### Pressekontakt CyberForum e.V.:

Svenja von Bartenwerffer  
Kommunikation & Marketing

Haid-und-Neu-Straße 18  
76131 Karlsruhe  
T +49 (0) 721/602 897-34  
E [svb@cyberforum.de](mailto:svb@cyberforum.de)